

Interdisziplinäre Ringvorlesung der Universität Zürich und der ETH Zürich

Personalisierte Medizin: Hoffnung oder leeres Versprechen?

Die medizinische Forschung und die Gesundheitsversorgung stehen vor einem grundlegenden Wandel. Dank der Entschlüsselung des menschlichen Genoms vor 10 Jahren ist es nun möglich, Erbanlagen mit Anfälligkeit für Krankheiten oder Reaktionen auf Medikamente zu korrelieren. Mit diesen bisher kaum erforschten Möglichkeiten wird die personalisierte Medizin einen grossen Schritt näher rücken. Einerseits wird die Gesundheitsversorgung und die medizinische Forschung grundlegend beeinflusst, etwa durch eine frühere Erkennung und Vorbeugung von Krankheitsrisiken. Andererseits stellt die persönliche Information des Erbguts auch neue Fragen an die Gesellschaft und das Individuum. Die Beiträge beleuchten die Möglichkeiten und Herausforderungen der personalisierten Medizin.



Isabel Klusman, Effy Vayena (Hrsg.)

Reihe Zürcher Hochschulforum,
Band 54, ca. 224 Seiten,
Format 17 x 24 cm, broschiert,
ca. CHF 48.– / EUR 42.– (D)
auch als eBook
ISBN 978-3-7281-3575-9
Subskriptionspreis:
CHF 39.– / EUR 34.– (D)
geplanter Erscheinungstermin:
2. Quartal 2014

Subskriptionsangebot

(gültig bis Ende 2013)

Weitere Bände in der Reihe Zürcher Hochschulforum

Thomas Forrer, Angelika Linke (Hrsg.)

Wo ist Kultur?

2013, 208 Seiten, zahlr. Abb.,
z.T. farbig, 17 x 24 cm, broschiert
ISBN 978-3-7281-3348-9
auch als eBook erhältlich
erscheint im Oktober

Die komplexe Dynamik sozialer, wirtschaftlicher und medialer Prozesse erscheint letztlich nur «kulturell» erklärbar – ein Diskurs, der aktuell unterschiedlichste Positionen herausfordert. Der Band geht der Frage nach dem Ort von Kultur nach.

Hans-Ulrich Rügger,
Evelyn Dueck, Sarah Tietz (Hrsg.)

Abschied vom Seelischen?

2013, 304 Seiten, mit Abb.,
17 x 24 cm, broschiert
ISBN 978-3-7281-3424-0
auch als eBook erhältlich

Auffassungen vom Seelischen bestimmten das Selbstverständnis des Menschen seit der Antike. Gleichwohl konnten die Ansichten unterschiedlicher nicht sein. Die Beiträge betrachten Beispiele von der Antike bis in die Neuzeit, u.a. aus Sicht der Theologie, Philosophie, Biologie und Medizin.

Andreas Kilcher, Matthias Mahlmann, Daniel Müller-Nielaba (Hrsg.)

«Fechtschulen und phantastische Gärten»: Recht und Literatur

2013, 232 Seiten, mit Abb.,
17 x 24 cm, broschiert
ISBN 978-3-7281-3352-6
auch als eBook erhältlich

Recht und Literatur sind auf komplexe Weise aufeinander bezogen. Die Publikation thematisiert diese Wechselwirkungen unter interdisziplinären, interkulturellen und internationalen Blickwinkeln.

BESTELLUNG

Weitere Informationen unter www.vdf.ethz.ch

Ich / Wir bestelle(n) zur Lieferung gegen Rechnung (zzgl. Versandkosten*):

* versandkostenfrei ab einem Bestellwert von 75 CHF (CH / LI), 50 EUR (D), 65 EUR (übriges Europa), 150 EUR (Sonstige)

Personalisierte Medizin: Hoffnung oder leeres Versprechen?

ca. CHF 48.– / EUR 42.– (D), ISBN 978-3-7281-3575-9

Subskriptionspreis (gültig bis Ende 2013): CHF 39.– / EUR 34.– (D)

geplanter Erscheinungstermin: 2. Quartal 2014

Wo ist Kultur?

CHF 48.– / EUR 42.– (D), ISBN 978-3-7281-3348-9, erscheint im Oktober 2013

Abschied vom Seelischen?

CHF 48.– / EUR 42.– (D), ISBN 978-3-7281-3424-0

«Fechtschulen und phantastische Gärten»: Recht und Literatur

CHF 48.– / EUR 42.– (D), ISBN 978-3-7281-3352-6

Senden Sie mir / uns per E-Mail Informationen zu weiteren Publikationen aus der Reihe Zürcher Hochschulforum

E-Mail: _____

Name _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Datum/Unterschrift _____

Bitte senden Sie die Bestellung an:

v/d/f

vdf Hochschulverlag AG
an der ETH Zürich
Voltastrasse 24
CH-8092 Zürich
Tel. 044 632 42 42
Fax 044 632 12 32
verlag@vdf.ethz.ch
www.vdf.ethz.ch

Preisänderungen vorbehalten